

ROLLADENKÄSTEN IM HANDUMDREHEN INSTALLIEREN

Praxistipp Dank integrierter Statikkonsole und durchdachtem Systemaufbau spart der Neubauaufsatzkasten Thermo NB 4.0 von Duotherm bis zu 30 Minuten Montagezeit pro Fensterelement. Wie der Einbau abläuft, zeigt GFF Schritt für Schritt im Praxistipp.

Der Neubauaufsatzkasten Thermo NB 4.0 ist das Flaggschiff im Produktprogramm von Duotherm. Und das nicht ohne Grund: Das Unternehmen hat den Kasten nach eigenen Angaben über die Jahre hinweg kontinuierlich verbessert und so ein System geschaffen, das nicht nur die hohen Ansprüche von End-

kunden erfülle, sondern auch deutlich Zeit beim Einbau spare. Denn den Thermo NB 4.0 liefert Duotherm auf Wunsch mit eingebauter Statikkonsole.

15 BIS 30 MINUTEN PRO FENSTER SPAREN

So läuft der Einbau ab: Per Klipstechnik rastet der Verarbeiter den Kasten auf das Fensterelement auf und verbindet ihn dann nach oben hin mit dem Baukörper. Werkseitig ist beim Thermo NB 4.0 das Verstärkungseisen auf dem PVC-Adapterprofil fixiert. Eine Abdichtung zwischen Adapterprofil und Blendrahmen ist größtenteils nicht notwendig. Auch die Sturzbefestigung ist bereits vormontiert.

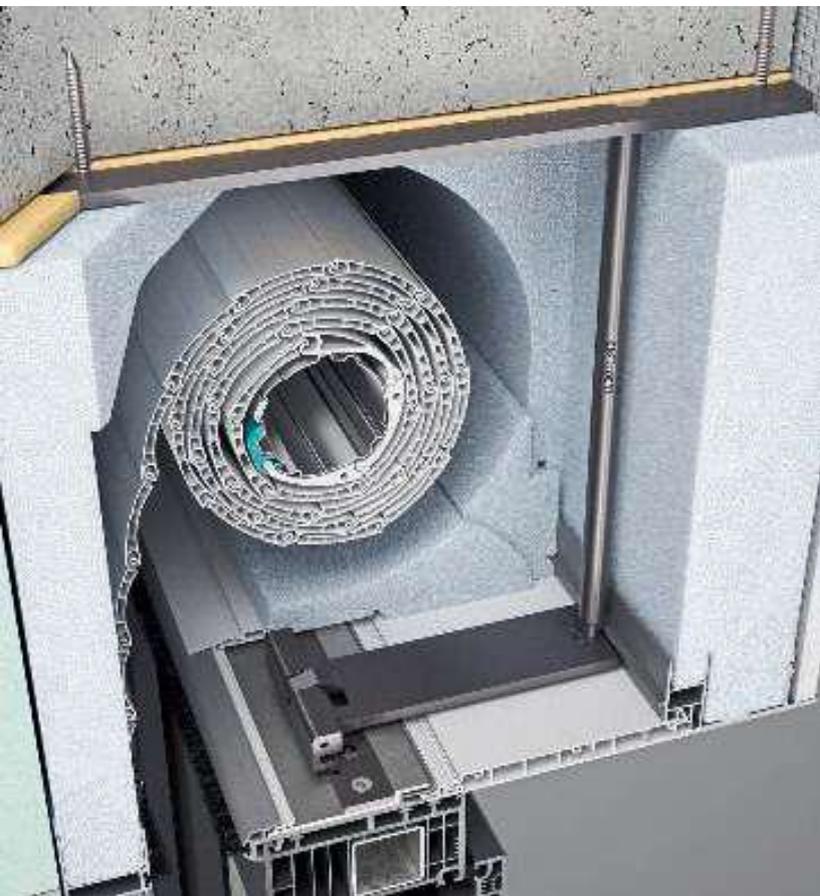
Das alles bedeutet laut Duotherm eine erhebliche Zeitersparnis beim Einbau des Systems: Bei vorsichtiger Rechnung seien es mindestens 15 Minuten pro Fenster. Erfahrungsgemäß liege die Einsparung jedoch eher bei einer halben Stunde pro Element. Und sollten aufgrund individueller Vorgaben mehr Konsolen pro Element nötig sein, um die notwendige Stabilität zu gewährleisten, verringert sich laut Duotherm entsprechend auch der zeitliche Aufwand beim Einbau im Vergleich zu anderen Kastensystemen.

KEINE KOMPROMISSE BEI QUALITÄT UND SICHERHEIT

Der Fenstereinbau inklusive Rollladenkasten in einem Guss bedeutet dem Hersteller zufolge nicht, Kompromisse bei der Qualität oder gar der Sicherheit machen zu müssen. Im Gegenteil: Die eingebaute Statikkonsole erlaubt es laut Duotherm oftmals, auf andere statische Ertüchtigungen eines Fensters zu verzichten.

In der Bilderserie auf den nachfolgenden zwei Seiten zeigt GFF Schritt für Schritt, wie der Einbau des Neubauaufsatzkastens Thermo NB 4.0 mit integrierter Statikkonsole in der Praxis abläuft.

www.duotherm-rolladen.de



Das Besondere am Neubauaufsatzkasten Thermo NB 4.0 von Duotherm ist vor allem die integrierte Statikkonsole: Sie macht weitere statische Ertüchtigungen eines Fensters oftmals überflüssig.

**1. SCHRITT:**

Oben: Das Verstärkungsseisen ist werkseitig auf dem PVC-Adapterprofil fixiert. Die Verschraubung in den Blendrahmen führen Sie bauseits aus.

Rechts: Die Montageplatte ist bereits auf dem Verstärkungsseisen positioniert. Verschrauben Sie diese in den Blendrahmen.

**2. SCHRITT:**

Um den Rollladenkasten Thermo NB 4.0 mit dem Blendrahmen zu verbinden, setzen Sie ihn leicht geneigt auf das Adapterprofil auf und rasten Sie ihn mit leichtem Druck ein. Montage-Tipp zum Aufbringen des Kastens: Legen Sie den Rollladenkasten auf den Boden, wobei das Bodenprofil nach oben zeigt. Drehen Sie dann den Blendrahmen auf den Kopf und verbinden Sie ihn mit dem Kasten.

Effizienz neu definiert.
Innovative Lösungen für die Fenster- und Türenfertigung

barbaric

Steigern Sie Ihre Produktivität mit den automatischen und manuellen Handlinglösungen von Barbaric. Unsere innovativen Vakuum-Hebesysteme optimieren Ihre Fertigungsprozesse und sorgen für eine sichere, präzise und ergonomische Handhabung.

Ob in der industriellen Serienfertigung oder im handwerklichen Betrieb – wir bieten für jede Handlingaufgabe die perfekte Lösung. Entdecken Sie die Technologie, die Ihre Produktion revolutioniert und Ihnen einen Wettbewerbsvorteil sichert.



Ideen, die bewegen.

Erfahren Sie mehr
über die Produkte von Barbaric.

www.barbaric.at





3. SCHRITT:

Eine Abdichtung zwischen Adapterprofil und Blendrahmen ist nicht erforderlich. Lediglich den Bereich rechts und links, in welchem das Adapterprofil um jeweils zirka 15 Millimeter vom Blendrahmen zurückspringt, müssen Sie mit geeigneten Mitteln abdichten.

4. SCHRITT:

Stecken Sie die Befestigungsstiele an den Kopfstücken auf und verschrauben Sie sie mit dem Blendrahmen. Berücksichtigen Sie dabei den 90-Grad-Winkel des Kastens zum Blendrahmen.



5. SCHRITT:

Positionieren Sie die Führungsschienen entsprechend der Rollladenkasten-Breite auf dem Blendrahmen. Bringen Sie die Rollladenführungsschiene so auf die Klemmnippel auf, dass sie sich später zirka 50 Millimeter zum Rollladenkasten verschiebt.

6. SCHRITT:

Richten Sie das Element lot- und waagrecht aus und verbinden Sie den Fensterrahmen mit dem Mauerwerk.



7. SCHRITT:

Verbinden Sie den Rollladenkasten mittels der vormontierten Sturzbefestigungen mit dem Baukörper. Die Sturzbefestigung ist im Kasten drehbar gelagert, so dass Sie bei einer Fehlbohrung die Bohrrichtung ändern können.

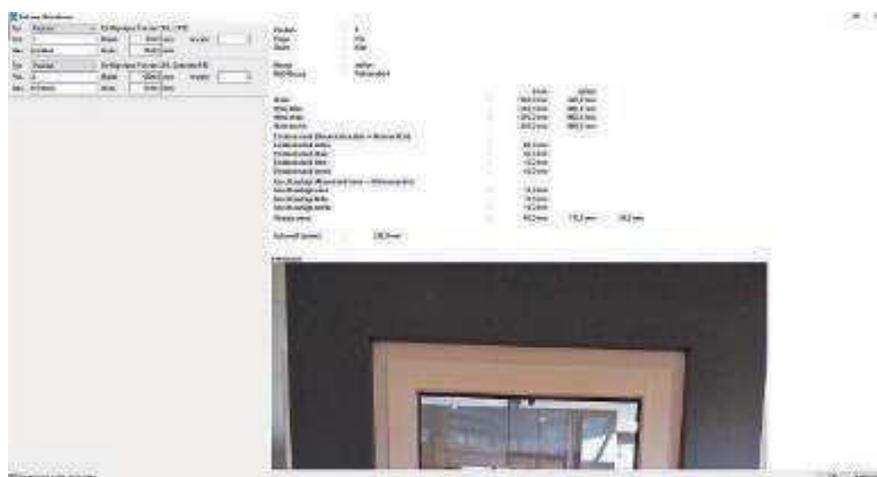
8. SCHRITT:

Im Bereich der Befestigung zum Sturz/zur Decke hin müssen Sie die Statikkonsole druckfest unterlegen und mit geeigneten Befestigungsmitteln verschrauben.



AUFMASS-APP FÜR FENSTER UND TÜREN

Einfach digital vermessen Die von Andreas Weber entwickelte Aufmaß-App verspricht Handwerkern und Bauprofis erhebliche Zeitersparnisse bei der Vermessung von Fenstern und Türen. Die digitale Lösung soll durch Schnittstellen zu Branchensoftware manuelle Arbeitsschritte überflüssig machen und Fehler minimieren.



Links: Das Logo von Aufmass-App.com.

Aufmass-App.com ist eine Software bzw. App, die das Vermessen von Fenstern und Türen digitalisiert. Die Anwendung ermöglicht es Handwerkern und Bauprofis, Messungen mobil und geräteunabhängig auszuführen. Dabei verarbeitet die App dem Anbieter zufolge alle Daten in Echtzeit und stellt sie unabhängig vom verwendeten Gerät zur Verfügung.

Die relevanten Maße und Fakten lassen sich direkt vor Ort erfassen – entweder mit einem Laserdistanzmessgerät, einem digitalen Rollmaßband oder durch manuelle Eingabe. Für unerfahrene Anwender stehen Hilfetexte bereit, die das Aufmaß vereinfachen sollen. Die digitale Dokumentation sorgt dafür, dass Messdaten jederzeit lesbar und nachvollziehbar sind.

WEBANWENDUNG FÜR SMARTPHONES, TABLETS UND PCS

Die Aufmaß-App verarbeitet verschiedene Fenstertypen, darunter Bock-, Rechteck-, Stichbogen- und Rundbogenfenster. Für andere Varianten können Anwender eigene Skizzen erstellen. Die Software funktioniert als Webanwendung auf Smartphones, Tablets und PCs, so-

fern eine Internet- oder Mobilfunkverbindung verfügbar ist. Ein Export der Fertigmaße für Bestellungen beim Lieferanten ist ebenfalls möglich. Dabei berücksichtigt die Software die beim Aufmaß erfassten Anschlussfugen.

SCHNITTSTELLE SPART BIS ZU ZWEI STUNDEN PRO AUFTRAG

Durch die bereits verfügbare Schnittstelle zu FenOfficeNG von Prologic sparen Anwender nach Angaben des Anbieters ein bis zwei Stunden pro Auftrag. Die Integration funktioniert folgendermaßen: Aufträge werden direkt aus FenOfficeNG in die Aufmaß-App übernommen. Das Aufmaß findet dann mit den bereits bekannten Standard-/Fenstertypen aus FenOfficeNG statt. Nach dem Aufmaß importiert die Software die erfassten Positionen direkt in FenOfficeNG zurück. Das manuelle Abtippen der Messwerte entfällt dadurch vollständig.

Eine entsprechende Schnittstelle zu Klaes will das Unternehmen bis zur FENSTERBAU FRONTALE 2026 bereitstellen. So sollen auch Klaes-Kunden von dem zusätzlichen Anwendungsvorteil profitieren.

www.aufmass-app.com

Rechts: Die Aufmaß-App verfügt über eine Schnittstelle, mit der sich die erfassten Daten in FenOfficeNG von Prologic importieren lassen.